



UNIVERSITÀ  
di VERONA



## „Deutsch-ukrainischer Austausch im europäischen Kontext“

### Online-Veranstaltungsreihe

Am **24.–26. Juni 2020** findet im Rahmen der XXIX. Internationalen Tagung „Sprache und Kultur. Zum Gedenken an Prof. Serhij Burago“ (online) in Kiew eine Veranstaltungsreihe zum Thema „**Deutsch-ukrainischer Austausch im europäischen Kontext**“ statt. Organisiert wird die Veranstaltungsreihe durch den Axel Springer-Lehrstuhl für deutsch-jüdische Literatur- und Kulturgeschichte, Exil und Migration der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) in Kooperation mit dem Schewtschenko-Institut für Literatur der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine, der Universität Verona, dem Zentrum Gedankendach an der Nationalen Jurij-Fedkowytsch-Universität Tscherniwzi, dem Brecht-Zentrum an der Staatlichen Iwan-Franko-Universität Schytomyr, dem Forschungslabor für Translationsstudien an der Staatlichen Technologischen Universität Tscherkassy und der Petro-Mohyla-Nationale Schwarzmeeruniversität Mykolajiw.

Am **24.6.2020** werden verschiedene Publikationen und Projekte aus dem Kontext der deutsch-ukrainischen Zusammenarbeit vorgestellt.

Vom **25.–26.06.2020** findet der **Online-Workshop „An der Grenze zwischen den Kulturen: Migrationserfahrungen in Literatur, Theater und Film“** statt. Der Workshop beschäftigt sich mit folgenden Fragen: Das Paradigma des Schreibens zwischen Welten, in das sich Darstellungen von Migrationserfahrungen einbetten lassen, impliziert eine hohe Sensibilität der Autor\*innen für kulturelle Grenzen. Im Rahmen des Workshops sollen Formen ästhetischer Aufarbeitung dieser Grenzen erforscht werden. Zu betrachten sind sowohl das Zusammenspiel kultureller Grenzen mit politischen, ideologischen, geografischen oder imagologischen Grenzen als auch die Einflüsse kultureller Grenzen auf Identitätsentwürfe. Die Workshop-Teilnehmer\*innen aus Deutschland, Italien, Österreich, Polen und der Ukraine werden aus unterschiedlichen Perspektiven den zentralen Fragen nachgehen, was Migrant\*innen in die Kultur ihrer „neuen Heimat“ einbringen, was sie dabei gewinnen oder verlieren und wie sie sich selbst zwischen (Kultur)Welten verorten. Diese Fragen sollen unter Bezugnahme auf theoretische Ansätze zu Inter- und Transkulturalität diskutiert werden. Methodische Verfahren zur Untersuchung der Darstellungen von Migrationserfahrungen in Literatur, Theater und Film nach 1989 stehen dabei auf dem Prüfstand.

Für die Teilnahme an den Veranstaltungen ist die **Anmeldung bis zum 21.06.2020 erforderlich**: [uebergrenzen1@gmail.com](mailto:uebergrenzen1@gmail.com)

Die Veranstaltungen finden online über „Zoom“ statt. Am Vortag wird die Einladung zur Videokonferenz samt der ID-Nummer und dem Passwort verschickt.

#### Kontakt:

Prof. Dr. Ievgeniia Voloshchuk [voloshchuk@europa-uni.de](mailto:voloshchuk@europa-uni.de)

Dr. Oxana Matiychuk [o.matiychuk@chnu.edu.ua](mailto:o.matiychuk@chnu.edu.ua)

# Programm

## Mittwoch, 24. Juni 2020

Beginn: um 9 Uhr (Berliner Zeit)  
um 10 Uhr (Kiewer Zeit)

Moderation: Prof. Dr. Ievgeniia Voloshchuk

### Teil I. Multikulturelles Erbe der Ukraine im Fokus der europäischen geisteswissenschaftlichen Studien: Präsentation neuer Publikationen aus Deutschland und Polen

9.00-9.30/de **Eröffnung**

10.00-10.30/ua **Dr. Dmytro Burago**, Vorsitzender des Organisationskomitees der XXIX. Internationalen Tagung „Sprache und Kultur“ (zum Gedenken an Prof. Serhij Burago)

#### **Begrüßung**

**Anka Feldhusen**, Außerordentliche und Bevollmächtigte Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland in Kiew

**Prof. Dr. Kerstin Schoor**, Vorsitzende des Fakultätsrates der Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) und Mitglied im Direktorium des Selma Stern Zentrums für Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

**Prof. Dr. Mykola Sulyma**, Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine, Vizedirektor des Schewtschenko-Instituts für Literatur der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine

9.30-10.30/de Präsentation des Sammelbandes **„Blondzhende Stern‘. Jüdische Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus der Ukraine als Grenzgänger zwischen den Kulturen in Ost und West** (hg. von Kerstin Schoor, Ievgeniia Voloshchuk und Borys Bigun; Göttingen: Wallstein, 2020)

10.30-11.30/ua

#### *Einführung:*

**Prof. Dr. Kerstin Schoor** und **Prof. Dr. Ievgeniia Voloshchuk** (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder)

#### *Dem Gedenken an den Schriftsteller Viacheslav Shnaider:*

**Dr. Borys Bigun** (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder), **Irina Vyshnevetska**, **Vitalij Jeremejev** (Literaturmuseum Schytomyr) und **Dr. Mykola Lipisivitsky** (Staatliche Iwan-Franko-Universität Schytomyr)

#### *Auf den Spuren jüdischer Autor\*innen aus der Ukraine:*

**Prof. Dr. Oleksandr Pronkevych** (Petro-Mohyla-Nationale Schwarzmeeruniversität Mykolajiw)

10.30-11.00/de

11.30-12.00/ua

Präsentation der Veröffentlichung der Workshop-Materialien **Umstrittene Erinnerungsorte der Ukraine im Spiegel deutscher, polnischer, russischer und ukrainischer Literatur und**

**Geschichtsschreibung** (hg. von Ievgeniia Voloshchuk und Ryszard Kupidura) in „Porównania“ (Zeitschrift für literarische Komparatistik und interdisziplinäre Studien, Polen), Heft 1(24)/2019

Die Publikation wird von **Dr. Ryszard Kupidura** (Adam Mickiewicz-Universität Poznań) und **Dr. Emilia Kledzik** (Chefredakteurin der Zeitschrift „Porównania“) vorgestellt.

11.00-11.30/de **Pause**  
12.00-12.30/ua

**Teil II. Elfjährige Partnerschaft zwischen Berlin und Kiew:  
Rückblick und Ausblick**

11.30-13.00/de Präsentation des Sammelbandes **Grenzüberschreitungen in der**  
12.30-14.00/ua **Literatur und Kultur des 20. und 21. Jahrhunderts**“ (hg. von Almut Hille,  
Peter Rychlo, Ievgeniia Voloshchuk und Alexander Chertenko) -  
Schriftenreihe „Über Grenzen“, Bd. 6 (Kiew: Dmytro Burago Verlag, 2020)

und

Gespräch über die Erfahrungen der Zusammenarbeit zwischen dem Zentrum für Germanistik am Schewtschenko-Institut für Literatur der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine (Kiew) und dem Institut für Deutsche und Niederländische Philologie sowie dem Peter Szondi-Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft der Freien Universität Berlin im Rahmen des vom DAAD geförderten Programms „Germanistische Institutspartnerschaften“(GIP) und des Vladimir-Admoni-Programms (VAP), 2006–2016

*Begrüßung*

**Dr. Gisela Zimmermann**, Leiterin des DAAD-Informationszentrums Kiew  
**Prof. Dr. Nataliia Ovcharenko**, Leiterin der Abteilung für Weltliteratur des Schewtschenko-Instituts für Literatur der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine

*Einführung*

**Prof. Dr. Almut Hille** (Freie Universität Berlin)  
**Prof. Dr. Ievgeniia Voloshchuk** (Europa-Universität Viadrina)

*Über den neuen Sammelband der Schriftenreihe „Über Grenzen“ im Kontext der ukrainisch-deutschen Zusammenarbeit sprechen*

**Dr. Alexander Chertenko** (Justus-Liebig-Universität Gießen),  
**Dr. Benjamin Langer** (Freie Universität Berlin)  
**Dr. Hennadij Noha** (Schewtschenko-Institut für Literatur der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine, Kiew),  
Mag. **Florian Küchler**, Leiter des DAAD-Informationszentrums Kiew (2010-2015)

Am Gespräch nehmen Herausgeber\*innen, Autor\*innen und Mitglieder des internationalen Redaktionsrats der Schriftenreihe, deutsche und ukrainische Teilnehmer\*innen des GIP und des VAP (Kiew – Berlin) sowie Vertreter\*innen verschiedener Universitäten, Forschungszentren und kultureller Einrichtungen aus Deutschland und der Ukraine teil

13.00-14.30/de  
14.00-15.30/ua

**Mittagessen**

Teil III.

**Germanistische Forschungs- und Kulturzentren in der Ukraine von heute**

14.30-15.00/de  
15.30-16.00/ua

Zum 100. Geburtstag von Paul Celan: **Prof. Dr. Peter Rychlo**, wissenschaftlicher Leiter des Zentrums für deutschsprachige Studien (Nationale Jurij-Fedkowskytsch-Universität Tscherniwzi) stellt die zehnbändige deutsch-ukrainische Ausgabe des Gesamtwerks des Dichters vor (Tscherniwzi: Knyhy – XXI, 2013-2020)

15.00-16.00/de  
16.00-17.00/ua

Präsentationen der auf Initiative der VAP-Teilnehmer\*innen gegründeten regionalen Einrichtungen

*unter Beteiligung von:*

**Prof. Dr. Iryna Osowska**, Dekanin der Fakultät für Fremdsprachen und **Dr. Oxana Matychuk**, Ko-Leiterin des Zentrums Gedankendach (Nationale Jurij-Fedkowskytsch-Universität Tscherniwzi);

**Prof. Dr. Nataliia Machynia**, Dekanin der Fakultät für humanitäre Technologien, **Dr. Zoja Kucher**, Leiterin und **Dr. Maryna Orlova**, stellvertretende Leiterin des Forschungslabors für Translationsstudien (Staatliche Technologische Universität Tscherkassy);

**Dr. Maryna Polkhovska**, Direktorin des Lehr- und Forschungsinstituts für Fremdsprachenphilologie und **Dr. Mykola Lipsivitsky**, Leiter des Brecht-Zentrums (Staatliche Iwan-Franko-Universität Schytomyr)

## **Online-Workshop „An der Grenze zwischen den Kulturen: Migrationserfahrungen in Literatur, Theater und Film“**

**Donnerstag, 25. Juni 2020**

**Beginn: um 9.00 (Berliner Zeit)  
um 10.00 (Kiewer Zeit)**

**Donnerstag, 25. Juni 2020**

9.00-9.20/de  
10.00-10.20/ua

**Einführung**

**Katharina Luisa Schaupp-Karmann**, Leiterin des Referats für Kultur, Bildung und Minderheiten der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in der Ukraine  
**Dr. Kirsten Möller** (Chiellino-Forschungsstelle für Literatur und Migration, Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder)  
**Prof. Dr. Ievgeniia Voloshchuk** (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder)

**Panel I.** (Arbeitssprache: Deutsch)

Moderation: *Dr. hab. Gabriella Pelloni / Dr. Oxana Matychuk*

9.20-9.40/de

**Dr. Kirsten Möller** (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder)

10.20-10.40/ua Netzwerke der Migration. Eine Auseinandersetzung mit Matthias Nawrats Berlin-Roman „Der traurige Gast“ (2019)

9.40-10.00/de **Dr. Magdalena Baran-Szołtys** (Universität Wien)  
10.40-11.00/ua Galizische Migrationserfahrungen in der Gegenwartsliteratur

10.00-10.20/de *Diskussion*  
11.00-11.20/ua

**10.20-10.50/de Pause**  
**11.20-11.50/ua**

### **Panel II** (Arbeitssprache: Deutsch)

Moderation: Dr. Kirsten Möller / Dr. Mykola Lipisivitsky

10.50-11.10/de **Prof. Dr. Ievgeniia Voloshchuk** (Europa-Universität Viadrina  
11.50-12.10/ua Frankfurt/Oder) Mentale Karten Osteuropas im deutschsprachigen literarischen Diskurs über die osteuropäische Migration nach 1989

11.10-11.30/de **Dr. hab. Gabriella Pelloni** (Universität Verona)  
12.00-12.30/ua Vergangenheitsbewältigung und Migrationswahrnehmung in Zafer Şenocaks Roman „Gefährliche Verwandtschaft“. Zur Entstehung einer Autorschaft

11.30-11.50/de **Dr. hab. Muharrem Kaplan** (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder)  
12.30-12.50/ua Zwischen Literatur und Politik: Deutsch-türkische Literatur zwischen 2017 und 2020 im Spiegel der Zeitschrift 'Çağlayan'

11.50-12.20/de *Diskussion*  
12.50-13.20/ua

12.20-12.50/de **Pause**  
13.20-13.50/ua

### **Präsentationen**

Moderation: Prof. Dr. Ievgeniia Voloshchuk

12.50-13.10/de **Teil I. Dr. hab. Gabriella Pelloni** und Prof. Dr. **Manuel Boschiero**  
13.50-14.10/ua stellen das Projekt der Online-Zeitschrift „NUBE“ und das Konzept des ersten Heftes „Translating the Border“ (Universität Verona) vor

13.10-13.30/de **Teil II. Dr. Magdalena Baran-Szołtys** berichtet über die Schriftenreihe  
14.10-14.30/ua „Wiener Galizien-Studien“ (Vandenhoeck & Ruprecht Verlag) und das Warschauer NCN-Projekt "(Multi)national Eastern Galicia in the Interwar Polish Discourse (and its Selected Counter-Discourses)"

## **Freitag, 26. Juni 2020**

**Beginn: um 10.00 (Berliner Zeit)**  
**um 11.00 (Kiewer Zeit)**

### **Panel III** (Arbeitssprache: Ukrainisch)

Moderation: Dr. Borys Bigun / Dr. Tamila Kirilowa

- 10.00-10.20/de  
11.00-11.20/ua **Prof. Dr. Oleksandr Pronkevych** (Petro-Mohyla-Nationale Schwarzmeeruniversität Mykolajiw)  
*Migration als existenzielle Erfahrung in Literatur und Kino*
- 10.20-10.40/de  
11.20-11.40/ua **Dr. Ryszard Kupidura** (Adam Mickiewicz-Universität Poznań)  
Keine Partei für einen Fremden ergreifen: imagologische Analyse der Reportagereihe „Die letzten Ukrainer Polens“ von Oleh Kryschtopa
- 10.40-11.00/de  
11.40-12.00/ua *Diskussion*
- 11.00-11.30/de  
12.00-12.30/ua **Pause**

#### **Panel IV**

*Moderation: Dr. Ryszard Kupidura / Dr. Maryna Orlova*

- 11.30-11.50/de  
12.30-12.50/ua **Prof. Dr. Jewgenij Wassiljew** (Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität Riwna)  
Ästhetische Re-Interpretationen des Phänomens der Emigration in der zeitgenössischen europäischen Dramatik
- 11.50-12.10/de  
12.50-13.10/ua **Dr. Mykola Lipisivitsky** (Staatliche Iwan-Franko-Universität Schytomyr) Volodymyr Rafeenkos Roman „Mondegreen“ (2019) – die Geschichte eines ukrainischen Emigranten in der Ukraine auf Ukrainisch"
- 12.10-12.30/de  
13.10-13.30/ua **Dr. Borys Bigun** (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder)  
Berlin, welches wir (nicht) verloren haben: Paradoxe der kulturellen Migration in der ukrainischen Literatur nach 1991
- 12.30-13.00/de  
13.30-14.00/ua *Diskussion*
- 13.00-13.30/de  
14.00-14.30/ua **Abschließende Diskussion**
- ab 13.30/de  
ab 14.30/ua **Online-Büfett**

#### **Organisation:**

*Prof. Dr. Ievgeniia Voloshchuk (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder); Dr. Dmytro Burago (Vorsitzender des Organisationskomitees der Konferenz „Sprache und Kultur“ (Kiew); Dr. Kirsten Möller (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder); Dr. hab. Gabriella Pelloni (Universität Verona) Dr. Borys Bigun (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder), Dr. Oxana Matiychuk (Nationale Jurij-Fedkowskytsch-Universität Tscherniwzi); Dr. Ryszard Kupidura (Adam Mickiewicz-Universität Poznań) Prof. Dr. Oleksandr Pronkevych (Petro-Mohyla-Schwarzmeeruniversität Mykolajiw); Dr. Mykola Lipisivitsky (Staatliche Iwan-Franko-Universität Schytomyr); Dr. Maryna Orlova (Staatliche Technologische Universität Tscherkassy)*

#### **Technischer Support:**

*Oleh Barasij (Zentrum Gedankendach an der Nationalen Jurij-Fedkowskytsch-Universität Tscherniwzi); Valeriia Pylypenko (Europa-Universität Viadrina); Iaroslav Bigun (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)*